

...LES PRÉLUDES SONT DES IMAGES

Mario Häring – Klavier



CLAUDE DEBUSSY (1862–1918)

Préludes, Premier Livre L. 117
Images, Deuxième Série L. 111
Children's Corner L. 113
Rêverie L. 68

VÖ: 2. März 2018

Ars Produktion / Vertrieb Note 1

Am **25. März 2018** jährt sich der **Todestag von Claude Debussy** zum **100. Mal** – ein willkommener Anlass für **Mario Häring**, der filigranen, anspruchsvollen Literatur des französischen Komponisten seine zweite Solo-CD zu widmen. Der junge Pianist deutsch-japanischer Herkunft ist längst kein unbeschriebenes Blatt mehr, seine Karriere startete bereits im Alter von **14 Jahren** mit seinem **Orchesterdebüt** in der **Berliner Philharmonie** mit den **Berliner Symphonikern**. Er lernte als Jungstudent bei **Fabio Bidini** in Berlin und **Karl-Heinz Kämmerling** in Hannover. 2017 schloss Mario Häring sein Masterstudium mit Bestnote bei **Lars Vogt** in Hannover ab. Der Pianist kann bereits auf zahlreiche Wettbewerbserfolge verweisen: In verschiedenen Kategorien gewann er seit 1995 **mehrfach 1. Preise beim Wettbewerb „Jugend musiziert“** auf Bundesebene. Beim **Bundeswettbewerb 2005** erzielte der junge Musiker die Höchstwertung in der Kategorie „Klavier solo“, verbunden mit einem **Sonderpreis der Deutschen Stiftung Musikleben**. Beim **Internationalen Steinway Klavierspiel-Wettbewerb** in Berlin wurde er von 1997 bis 2005 ebenfalls mit ersten Preisen ausgezeichnet. **Konzertauftritte** führten Mario Häring bereits in viele europäische Länder sowie nach **Japan, China und Namibia** und in renommierte Säle wie das **Konzerthaus Berlin**, die **Laeiszhalle Hamburg** und die **Suntory Hall in Tokyo**. Seine Diskographie umfasst neben seiner **1. Solo-CD „Russian Moments“** mit Werken Rachmaninows, Prokofjews und Kapustins die hochgelobte **CD „Identity“** mit dem **Geiger Noé Inui**.

Mit **Claude Debussy** verbindet den Pianisten von Kindheit an eine besondere Beziehung. Umso mehr freute es ihn, dass er mit Hilfe einer Crowdfunding-Aktion Debussys virtuose Zyklen **Children's Corner**, den **1. Band der Préludes**, den **2. Band der Images** und das **Rêverie** einspielen konnte: „Die ausgewählten Zyklen stammen alle aus einer Schaffensperiode und bieten trotzdem sehr verschiedene Eindrücke von Debussys Kompositionsstil. Allen gemeinsam ist für mein Empfinden ein stark atmosphärischer Ausdruck (...).“ Mario Häring fasziniert an Debussys Schaffen für Klavier die immense Fülle an Klangfarben und deren Verfeinerung zu einer eigenständigen, fein nuancierten Ausdruckswelt, die in einem unmittelbaren Verhältnis zur harmonischen Mehrdeutigkeit steht. So zeigen Debussys Klavierwerke eine endlose Nuancenfülle, das Verschwimmende und Halbdeutliche in exponierter Weise.